

Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus

STELLENAUSSCHREIBUNG

Leitung des Querschnittsreferats (w/m/d)

Besoldungsgruppe A 15

Das IBBW ist zuständig für die Umsetzung und Weiterentwicklung eines strategischen Bildungsmonitorings, das die datengestützte Qualitätsentwicklung auf allen Ebenen des Bildungssystems – von den Schulen bis zum Kultusministerium – unterstützt. Kernaufgaben sind die Entwicklung von Instrumenten zur Kompetenzmessung sowie zur Evaluation von Unterrichts- und Schulqualität, Systemanalysen, Bildungsberichterstattung sowie Forschungskooperation und Wissenschaftstransfer.
Weitere Informationen zum Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg finden Sie auf dem Internetauftritt des IBBW.

Ihre Aufgaben:

Als Leiterin / Leiter des Querschnittsreferats des IBBW verantworten Sie mit 10 Mitarbeitenden die Bereiche Innerer Dienst und Informationstechnik, Verwaltung und Recht, Haushalt, Öffentlichkeitsarbeit sowie Personal und unterstützen zugleich die Direktion und alle Abteilungen des IBBW.

Hierzu gehören insbesondere:

- Angelegenheiten des Inneren Dienstes, der Gebäudebetreuung und -ausstattung, der Informations- und Kommunikationstechnik sowie Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit,
- Rechtsangelegenheiten: Betreuung der Allgemeinen Rechtsangelegenheiten innerhalb des IBBW wie z. B. Schulrecht, Vertrags-, Vergabe- und Urheberrecht sowie Datenschutzrecht,
- Tätigkeit als Beauftragter für den Haushalt des IBBW, z. B. Abwicklung der Angelegenheiten im Bereich des Haushaltsvollzugs, der Haushaltsplanaufstellung sowie der Mittelüberwachung und des Rechnungswesens,

- Öffentlichkeitsarbeit: Betreuung bei der Herausgabe von Publikationen, Flyern und Broschüren sowie Unterstützung im Bereich des Internet- und Intranetauftritts, strategische Ausrichtung und Weiterentwicklung der Öffentlichkeitsarbeit am IBBW,
- Personalverwaltung in Abstimmung mit dem Personalreferat des Kultusministeriums, z. B. Urlaubsangelegenheiten, Arbeitszeiterfassung, Kosten- und Reisestelle, Koordination Stellenausschreibungen und Anrechnungsstunden.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

In Betracht kommen Bewerberinnen und Bewerber mit der Laufbahnbefähigung für den höheren Verwaltungsdienst, insbesondere Volljuristen, hierbei wäre es wünschenswert, wenn Sie über ein sogenanntes kleines Prädikatsexamen (Erstes und Zweites Staatsexamen mit mindestens der Note befriedigend) verfügen.
Die Stelle eignet sich auch für Aufstiegsbeamte aus dem gehobenen Verwaltungsdienst.

Erwartet werden:

- Sie haben Verwaltungserfahrung und einen beruflichen Erfahrungshintergrund in möglichst mehreren der oben genannten Einsatzbereichen,
- Sie bringen Leitungserfahrung mit,
- Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse im Bereich Personalverwaltung und entsprechender IT-Anwendungen,
- Sie verfügen über die Fähigkeit zu konzeptionellem und analytischem Denken,
- Sie sind sowohl in der Lage, die Weiterentwicklung des Referats durch geeignete Konzepte und Maßnahmen sowie fachliche Impulse zu gestalten als auch bereit, teilweise operative Einzelaufgaben zu übernehmen,
- Sie verfügen über die Fähigkeit zu priorisieren,
- Sie haben eine hohe Leistungsbereitschaft, Motivationskraft gegenüber Mitarbeitenden und sind ein glaubwürdiger Ansprechpartner für alle Beteiligten,
- Sie agieren auch unter Belastung zuverlässig und stets kooperativ.

Wünschenswert sind außerdem:

- Organisationsgeschick und praktisches Denken,
- pragmatische Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative und die Bereitschaft mit anzupacken,
- eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit,
- die Bereitschaft, sich schnell in neue Arbeitsgebiete einzuarbeiten,
- Kenntnisse des baden-württembergischen Bildungssystems.

Von den Inhaberinnen und Inhabern ausländischer Hochschulabschlüsse ist der Bewerbung eine Bescheinigung über die Bewertung ihrer Qualifikation bzw. Anerkennung beizufügen. Anfragen hierzu können an die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz gerichtet werden (www.kmk.org/zab).

Sie erwartet:

- interessante, innovative Aufgaben in einer verantwortungsvollen Position und in einem motivierten und kollegial arbeitenden Team,
- betriebliches Gesundheitsmanagement,

- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW oder mit dem JobBike BW,
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeitgestaltung,
- Möglichkeit des mobilen Arbeitens.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen werden ausdrücklich begrüßt. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das IBBW trägt das Prädikat mit Auszeichnung als „Familienbewusstes Unternehmen + Ausgezeichnet Digital“.

Sofern die Voraussetzungen für eine Übernahme in das Beamtenverhältnis nicht vorliegen, erfolgt die Einstellung im Arbeitnehmerverhältnis in Abhängigkeit der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Haben Sie noch Fragen?

Nähere Auskünfte erteilt die Direktorin des IBBW, Frau Dr. Ulrike Rangel, Telefon 0711/6642-5000, E-Mail: ulrike.rangel@ibbw.kv.bwl.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann reichen Sie bitte Ihre Bewerbung bis spätestens **7. Dezember 2026** ein über das Online-Bewerbungsformular (auch auf unserer Homepage zu finden unter www.km.baden-wuerttemberg.de) unter Angabe der Kennziffer 2026-14.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren finden Sie auf den Internetseiten des Ministeriums für Kultus Baden-Württemberg.